

LETZTE NACHRICHTEN

Welt

Trump - Kim Gipfel auf der Erfolgspur

Positiv

Aus den amerikanischen Verlautbarungen geht hervor, dass das Treffen zwischen Kim und Trump bezüglich des atomaren Abrüstungsprozesses erfolgreich war. Details sind nicht bekannt. Man werde „etwas“ unterzeichnen. Demnach soll der Abrüstungsprozess in zeitlicher Nähe erfolgen. Trump lud Kim in das Weiße Haus ein.

Welt

Opposition gegen USA formiert sich

Positiv

IWF, Weltbank, OECD, ILO sowie die afrikanische Entwicklungsbank warnten mit Kanzlerin Merkel vor Protektionismus. "Handelspolitische Zusammenarbeit und Abstimmung sind für uns mehr denn je von höchster Wichtigkeit", heißt es in einer Erklärung. Man werde weiter darauf hinarbeiten, das regelbasierte multilaterale Handelssystem und seine Rolle im Welthandel zu verbessern und zu stärken. Die WTO sei dabei von entscheidender Bedeutung.

JPY

Datenpotpourri: Mehr Preisauftrieb, weniger Dynamik

Der Business Survey Index sank im 2. Quartal um 3,2% nach zuvor +2,9%-

Negativ

Die Großhandelspreise legten per Mai im Monatsvergleich um 0,6% (Prognose 0,2%) zu. Im Jahresvergleich stellte sich ein Anstieg um 2,7% (Prognose 2,2%) nach zuvor 2,0% ein.

Neutral

TRY

Türkische Wirtschaft stark

Positiv

Im ersten Quartal 2018 legte das BIP laut türkischer Statistik um 7,4% im Jahresvergleich zu (Prognose 7,0%).

TECHNIK UND BIAS

	NEW YORK		FAR EAST		UNTERSTÜTZUNG			WIDERSTAND			BIAS
EUR-USD	1.1780	-1.1811	1.1741	-1.1784	1.1720	1.1700	1.1680	1.1840	1.1860	1.1900	Positiv
EUR-JPY	129.64	-129.80	129.51	-130.01	129.00	128.60	128.30	130.30	130.50	130.70	Positiv
USD-JPY	109.88	-110.12	110.00	-110.49	109.50	109.20	109.00	110.50	110.70	111.00	Neutral
EUR-CHF	1.1610	-1.1627	1.1600	-1.1616	1.1550	1.1520	1.1500	1.1640	1.1680	1.1700	Positiv
EUR-GBP	0.8800	-0.8825	0.8790	-0.8810	0.8720	0.8700	0.8680	0.8840	0.8875	0.8900	Positiv

DAX-BÖRSENAMEL

-  Ab 12.540 Punkten
-  **Aktuell**
-  Über 13.070 Punkten

MÄRKTE

DAX	12.842,91	+76,36
EURO STOXX 50	3.480,22	+32,92
Dow Jones	25.322,31	+5,78
Nikkei	22.878,35	+74,31
Brent	73,68	-0,53
Gold	1.298,10	-0,35
Silber	16,88	+0,01

TV-TERMINE



LINK: MIT
BERND HELLER
MONEY.DE

Gipfel in Singapur sorgt für Entspannung (FH)

Der Euro eröffnet heute gegenüber dem USD bei 1.1772 (07:26 Uhr), nachdem der Tiefstkurs der letzten 24 Handelsstunden bei 1.1741 im fernöstlichen Geschäft markiert wurde. Der USD stellt sich gegenüber dem JPY auf 110.34. In der Folge notiert EUR-JPY bei 129.85. EUR-CHF oszilliert bei 1.1623.

Aus den amerikanischen Verlautbarungen geht hervor, dass das Treffen zwischen Kim und Trump bezüglich des atomaren Abrüstungsprozesses erfolgreich war. Details sind nicht bekannt. Man werde „etwas“ unterzeichnen. Demnach soll der Abrüstungsprozess in zeitlicher Nähe erfolgen. Trump lud Kim in das Weiße Haus ein.

Wir freuen uns über diese Entwicklung, da sie eben nicht nur eine bilaterale Bedeutung hat, sondern auf globaler Ebene eine Entspannung signalisiert. Es bleibt aber die Frage, was ein „Etwas“, das unterzeichnet werden soll, wert ist. Halbwertzeiten von US-Unterschriften sind immer dann überschaubar, wenn die unterschriebenen Dokumente den USA nicht mehr passen.

Auch tönen die Einlassungen von Herrn Giuliani nach, die Ausdruck sportlicher Hybris waren und sind. Sind die USA auch vor dem Hintergrund dieser Äußerungen wirklich bereit, den Status Nordkoreas zu akzeptieren und tolerieren oder ist das aktuelle Resultat lediglich ein Zwischenergebnis, das aus US-Sicht notwendig ist, um ein ganz anderes Ziel auf der koreanischen Halbinsel zu verfolgen?

Welche Rolle spielten China und Russland, um zu dem aktuellen Verhandlungsergebnis zu kommen. Deren Rollen sollten nicht unterschätzt werden.

Doch ist es jetzt zunächst nicht angebracht, Wasser in den Wein zu schütten. Nach der G-7 Erfahrung mit den USA gibt es jedoch keinen Raum für Euphorie.

Die Märkte reagieren freundlich auf die Entwicklung – das ist verständlich!

KONTAKT



FOLKER HELLMeyer
TELEFON 0421 54 87 40-12
E-MAIL
folker.hellmeyer@solvecon-invest.de



CHRISTIAN BUNTROCK
TELEFON 0421 54 87 40-13
E-MAIL
christian.buntrock@solvecon-invest.de

Wenden wir uns dem anderen Gesicht der USA zu, das uns im Rahmen des G-7 Treffens präsentiert wurde.

IWF, Weltbank, OECD, ILO sowie die afrikanische Entwicklungsbank warnten mit Kanzlerin Merkel vor Protektionismus. "Handelspolitische Zusammenarbeit und Abstimmung sind für uns mehr denn je von höchster Wichtigkeit", heißt es in einer Erklärung. Man werde weiter darauf hinarbeiten, das regelbasierte multilaterale Handelssystem und seine Rolle im Welthandel zu verbessern und zu stärken. Die WTO sei dabei von entscheidender Bedeutung.

Diese Positionierung der genannten Parteien ist richtig und Ziel führend, weil unter anderem die Statistik den Fortschritt in der Armutsbekämpfung auf globaler Basis im Rahmen der Globalisierung ab 1990 belegt.

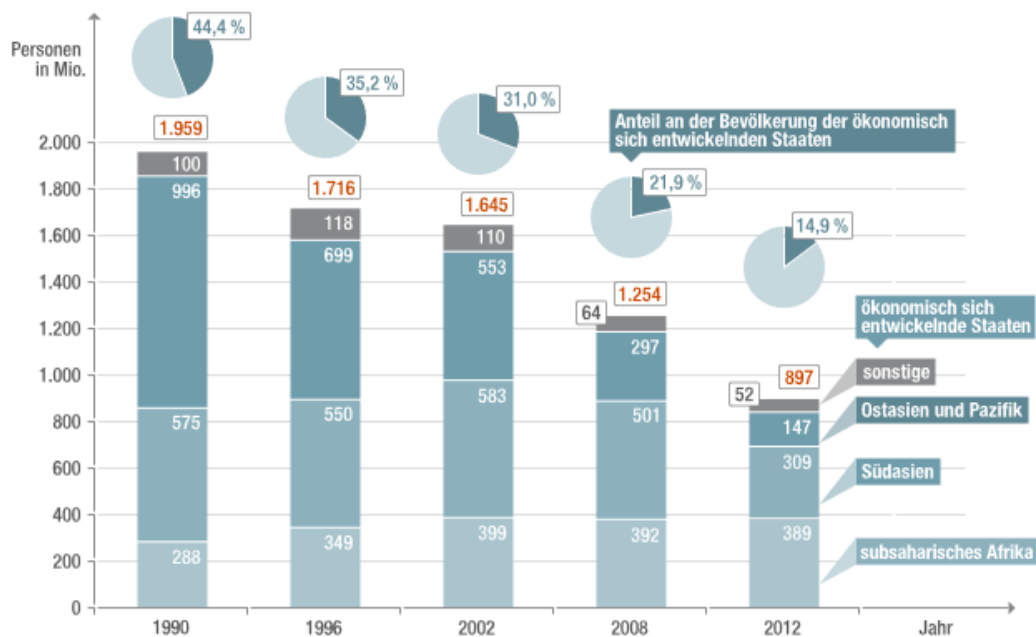
Menschen sind von extremer Armut betroffen, wenn sie in Haushalten mit Einkommen von weniger als 1,90 US-Dollar pro Tag und Kopf leben.

1981 galt dies noch für 44 Prozent der Weltbevölkerung bzw. knapp zwei Milliarden Menschen.

Ende 2015 war weltweit weniger als jeder Zehnte von extremer Armut betroffen – rund 700 Millionen Menschen.

Armut

Personen mit weniger als 1,90 US-Dollar (Kaufkraft) pro Tag, in absoluten Zahlen und in Prozent, 1990 bis 2012



Quelle: The World Bank: World Development Indicators 04/2016 (© 2016 The World Bank Group)

Aktuell ergibt sich ein Szenario, das den EUR gegenüber dem USD favorisiert. Erst ein Unterschreiten des Unterstützungsniveaus bei 1.1490 - 20 neutralisiert den positiven Bias des Euros.

Viel Erfolg!

P.S.
Der Forex Report fällt sowohl am Donnerstag und Freitag aus.
Wir bitten um Ihr Verständnis.

LAND-	TITEL	DATUM	ZULETZT	KONSENSUS	ZEIT	BEWERTUNG	BEDEUTUNG
EUR	Deutschland: ZEW Geschäftsklimaindex Lageindex	Juni	-8,2 +87,4	-14,0 +85,0	11.00	Weitere Abkühlung von Beobachtern favorisiert.	Mittel
USD	NFIB Business Optimism Index	Mai	104,80	.-.	12.00	Keine Prognose erhältlich.	Mittel
USD	Verbraucherpreise (M/J) Kernrate (M/J)	Mai	0,2%/2,5% 0,1%/2,1%	0,2%/2,7% 0,2%/2,2%	14.30	Wie genau schaut die Fed hin?	Hoch
USD	Federal Budget (Teilmenge des öffentlichen Haushalts)	Mai	+214 Mrd.	-144 Mrd.	20.00	Nach dem guten Steuermonat April zurück zu Defiziten.	Mittel

DISCLAIMER

Wichtige Hinweise

Der Forex-Report ist eine unverbindliche Marketingmitteilung der SOLVECON INVEST GMBH, die sich ausschließlich an in Deutschland ansässige Empfänger richtet. Er stellt weder eine konkrete Anlageempfehlung dar noch kommt durch seine Ausgabe oder Entgegennahme ein Auskunfts- oder Beratungsvertrag gleich welcher Art zwischen der SOLVECON INVEST GMBH und dem jeweiligen Empfänger zustande.

Die im Forex-Report wiedergegebenen Informationen stammen aus Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität wir jedoch keine Gewähr oder Haftung übernehmen können. Soweit auf Basis solcher Informationen im Forex-Report Einschätzungen, Statements, Meinungen oder Prognosen abgegeben werden, handelt es sich jeweils lediglich um die persönliche und unverbindliche Auffassung der Verfasser des Forex-Reports, die in dem Forex-Report als Ansprechpartner benannt werden.

Die im Forex-Report genannten Kennzahlen und Entwicklungen der Vergangenheit sind keine verlässlichen Indikatoren für zukünftige Entwicklungen, sodass sich insbesondere darauf gestützte Prognosen im Nachhinein als unzutreffend erweisen können. Der Forex-Report kann zudem naturgemäß die individuellen Anlagemöglichkeiten, -strategien und -ziele seiner Empfänger nicht berücksichtigen und enthält dementsprechend keine Aussagen darüber, wie sein Inhalt in Bezug auf die persönliche Situation des jeweiligen Empfängers zu würdigen ist. Soweit im Forex-Report Angaben zu oder in Fremdwährungen gemacht werden, ist bei der Würdigung solcher Angaben durch den Empfänger zudem stets auch das Wechselkursrisiko zu beachten.

IMPRESSUM

SOLVECON INVEST GMBH
Otto-Lilienthal-Straße 20 · 28199 Bremen
TELEFON 0421 5487 40-10
TELEFAX 0421 54 87 40-69
E-MAIL info@solvecon-invest.de

GESCHÄFTSFÜHRUNG Thorsten Müller
SITZ Bremen
HANDELSREGISTER
Amtsgericht Bremen · HRB32768

www.solvecon-invest.de